

TRAUMAFOLGEN IN DER SCHULE:

Hilfestellungen für den Alltag

Workshop für PädagogInnen,
die mit posttraumatisch belasteten Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Ziele:

1. Das Programm „Kräfte stärken – Trauma bewältigen“ (an dem SchülerInnen teilnehmen) kennen lernen
2. Herausfordernde Situationen im Zusammenhang mit traumatisierten SchülerInnen zu reflektieren und Handlungsmöglichkeiten erfahren.

Inhalte & Methoden:

- Trauma, posttraumatische Belastungssymptome
- Vorstellung der wichtigsten Methoden aus dem „Kräfte stärken – Trauma bewältigen“ Programm
- Austausch von herausfordernden Situationen
- Praxistipps und Maßnahmen für Psychologische Erste Hilfe

Der Workshop orientiert sich an den jeweiligen Anliegen bzw. Erfahrungen im Team.

Organisatorisches:

Wir empfehlen eine 3 – 4 stündige Workshop Dauer.

TrainerInnen:

Nina Hermann ist Klientenzentrierte Psychotherapeutin mit Schwerpunkt Trauma in privater Praxis. Langjährige Mitarbeit im *Verein Hemayat*, sowie sozialpädagogische Tätigkeit im *Verein KIWOZI*.

Sabine Kampmüller ist Public Health Expertin mit langjähriger Erfahrung in interkulturellen Gesundheitsprojekten sowie in Evaluations- und Lernprozesse mit *Ärzte ohne Grenzen*.

Ziel des Vereins AFYA ist es Projekte zur interkulturellen Gesundheitsförderungen umzusetzen. Unser aktueller Schwerpunkt liegt auf niederschweligen Angeboten für Menschen, die nach traumatischen Erlebnissen im Krieg oder auf der Flucht, sehr belastet sind. Für Kinder und Jugendliche / Junge Erwachsene bieten wir das Schulungsprogramm „Kräfte stärken – Trauma bewältigen“.